

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehliß, den 2. August 1899.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Inzertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inzerate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Maul- und Klauenseuche ist in Städtisch-Schottken Kreis Rosenbergr D.-S. nunmehr erloschen.
Groß-Strehliß, den 28. Juli 1899.

Auf dem Dominium Mittel Seichwiß und in der Gemeinde Wschütz Kreis Rosenbergr D.-S. ist die Maul- und Klauenseuche ausgedrochen.
Groß-Strehliß, den 26. Juli 1899.

Der Königliche Landrath.

J. B. Fleischer, Königl. Kreis-Sekretär.

Bestätigt die Wahl des Bauers Josef Rudrysch zu Oberwiß zum Vorsteher der Entwässerungsgenossenschaft Oberwiß.
Groß-Strehliß, den 25. Juli 1899.
Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses. J. B. Gundrum.

Bekanntmachung.

Der Einlieger Paul Strzelez aus Petersgrätz wird hiermit als Trunkenbold erklärt.

Es dürfen demselben weder geistige Getränke verabfolgt, noch ihm der Aufenthalt in den Schankstätten gestattet werden. Gaß- und Scharlwirthe, welche dieser Anordnung zuwiderhandeln, haben Strafe bis zu 30 Mark oder dementsprechende Haft, unter Umständen aber auch Entziehung der Schankkonzession zu gewärtigen.
Schloß Groß-Strehliß, den 22. Juli 1899.
Der Amtsvorstand.

Auf Antrag der Graf Haugwitz'schen Güterverwaltung zu Krappitz soll der von Goradze nach Klein-Stein führende öffentliche Weg derart verlegt werden, daß er für die Zukunft vom Nordausgange des Dorfes Goradze an der Grenze der Rustikal-Feldmark entlang führt und an der Klein-Steiner Grenze wieder in den bestehenden Weg mündet.

Dieses Vorhaben wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß mit dem Bemerken gebracht, daß Zeichnung der geplanten Verlegung bei dem Gemeinde-Vorstande zu Goradze zur Einsichtnahme ausliegt und daß Einwendungen innerhalb 4 Wochen schriftlich oder zu Protokoll, wohl begründet, bei dem unterzeichneten Amtsvorstande anzubringen sind.
Gogolin, den 31. Juli 1899.
Der Amtsvorsteher.

Der Häusler Franz Muz zu Oshiel wird hiermit als Trunkenbold bezeichnet. Es ist verboten, dem v. Muz oder für ihn geistige Getränke zu verabfolgen oder ihn in den öffentlichen Gaßstruben zu dulden. Mit Rücksicht auf die ganz besondere Gemeingefährlichkeit des v. Muz im trunkenen Zustande wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot auf das Strengste bestraft werden müßten.
Barwinekmühle, den 28. Juli 1899.
Der Amtsvorsteher.

Die Trunkenboldserklärungen wider den Häusler Joachim Djimisch und den Einlieger Leopold Michalik aus Schimischow werden hiermit zurückgenommen, da sie sich gebeeßert haben.
Schimischow, den 30. Juli 1899.
Der Amtsvorsteher.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.																					
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linjen	Kartoffeln	Hen	per 600 kg	per 1 kg	per Schock										
		Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.	Mr. pf.										
Groß-Strehliß, am 26. Juli 1899	Höchster	15	14	13	12	50	17	18	50	26	—	3 60	5	—	24	—	2	—	2 80				
	Niedrigster	13	50	12	25	11	50	12	—	15	50	16	—	23	—	3 20	4	—	21	—	1 60	2 40	
Wschütz, am 28. Juli 1899	Höchster	15	—	14	—	13	—	12	50	—	—	—	—	—	3 60	5	—	—	24	—	2	—	2 40
	Niedrigster	13	50	12	50	11	50	12	—	—	—	—	—	3 20	4	50	21	—	1 80	—	2	—	2 20
Schönbühl, am 25. Juli 1899	Höchster	16	—	14	—	14	—	12	—	16	—	18	—	—	2 50	5	—	16	—	2	20	2	—
	Niedrigster	15	50	13	50	13	50	11	50	15	—	17	—	—	2 25	4	50	15	—	2	—	—	1 80

In den hüttengesellschaftlichen Jagdbezirken bei Zawadzki sind zur Vertilgung von Raubzeug **Sißbroden** gelegt.
Zawadzki, den 26. Juli 1899.
Der Amtsvorsteher.

Auf dem freien **Platze** bei der **evangelischen Kirche**, dürfen **Fuhrwerke** nur an den **Markttagen** aufgestellt werden.

Groß-Strehlitz, den 24. Juli 1899.

Der Magistrat.

Polizei-Verwaltung.

— Anzeiger. —

Aufforderung.

Die etwaigen **Erben** des aus **Porenba** im **Kreise Groß-Strehlitz** gebürtigen, zu **Varmen** im **Rheinlande** am **22. Decbr. 1897** verstorbenen **Straßenbahn-Wagenführers Franz Schömeck** (oder **Schömmack**) wollen sich **gestühnend** bei dem **Unterschiedeten** melden.

Herm. Erdelmann,
Gerichtstaxator in **Varmen.**

Angebote auf den Schulbau von Roswadzje sind bis zum 5. August abzugeben.

Der Schulvorstand
von **Roswadzje.**

2100 Mark

Kirchenfondationsgelder sind vom **1. Januar 1900** auf **1. Hypothek** zu **4%** zu verleihen.

Der kath. Kirchenvorstand
Schimischow.

Erndteseile

empfehl

A. P. Seibert.

Dominium Siemianowiz
b. **Laurahütte D.S.**

sucht zum **1. October** et. einen **tüchtigen, nüchternen, zuverlässigen**

Acker Schaffer,

Kuhwärtter,

Schweurwärtter.

Bekanntmachung.

Die Hebestelle auf der **Kreischauffee Beiskretscham-Niewiesche** bei **Seršno** mit der **Hebefugniß** für **1½ Meilen** soll vom **1. October 1899** ab im **Verdingungsverfahren** auf ein **Jahr** verpachtet werden.

Zu diesem Zwecke ist ein **Verdingstermin** auf

Dienstag, den 22. August 1899, Vormittags 10 Uhr

im **Sitzungszimmer** des **Kreis-Ausschusses** hierelbst **anderaunt** worden, zu welchem **Nachtlustige** eingeladen werden.

Der **Bieter** hat eine **Verdingkaution** von **75 Mark** und der **Pächter** eine **Kaution** in **Höhe** des **vierten Theiles** der **Nachtsumme** zu erlegen.

Die **Nachtbedingungen** können während der **Arbeitsstunden** im **Kreisbauamte**, **Leuchterstraße No. 15** eingesehen werden.

Gleiwitz, den **14. Juli 1899.**

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.
Königliche Landrath.
Schroeter.

Umbau Bahnhof Oppeln.

Zur **Entwässerung** der **Klämme** zwischen den **Gleisen** werden **5 000 000 kg** möglichst **poröse Kalkbruchsteine** gebraucht. **Angebote** hierauf sind bis **zum 11. August d. J. Vorm. 11 Uhr** verschlossen u. mit **Aufschrift** versehen, **hierher** einzuwenden. **Bedingungsunterlagen** sind gegen **vorherige Einwendung** von **50 Pfg.** zu beziehen.

Oppeln, den **25. Juli 1899.**

Königl. Eisenbahn Betriebs-Inspection I.



Kachel-Ofenfabrik

von

H. Toczowski, Groß-Strehlitz

vis-à-vis der **Gasanstalt.**

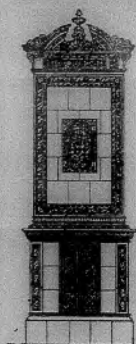
Billigste Bezugsquelle für **weiße und bunte**

Kachel-Oefen,

Kaminöfen, altdeutsche Ofen, transportable Ofen
in den **neuesten Mustern** und **sauberster Ausführung.**

Ansehen und Reparieren von Ofen billigt.

Zeichnungen und Kostenschläge stehen zu **Diensten.**



„**Sehr nahrhaft** und für **Kranke**

sehr zuträglich ist der **Zucker.**“

(Prof. Dr. Ernst von Beyden, Geh. Medicinalrat in Berlin: „Handbuch der Ernährungstherapie und Diätetik“ (S. 242).)

Krieger-Verein Groß-Strehlik.

Zum Besten des Vaterländischen Frauen-Vereins
der Krieger-Waisenhäuser und der Unterstützungskasse des Krieger-Vereins Groß-Strehlik.

Täglich Grosse öffentliche Aufführungen

im Saale des Hotel Kaiserhof in Groß-Strehlik

vom 9. August bis incl. 14. August 1899:

Der deutsch-französische Krieg

von 1870/71.

Dichtung und Musik von Th. Ullrich.

Dargestellt von ca. 120 Personen (Damen, Herren und Kinder.)

Festspiel-Ordnung:

I. Abtheilung:

Prolog.

1. Germania's Nacht am Rhein.
2. König Wilhelm und Benedetti in Emé.
3. Auf zum Krieg.
4. Meeres-Einberufung.
5. Truppen-Abschied.
6. Das Rote Kreuz.
7. Das eiserne Kreuz.

10 Minuten Pause.

II. Abtheilung:

8. Posten vor dem Feinde.
9. Hurrah! Franzosen gefangen.
10. Feldwache.
11. Schlachtfeld.
12. Kronprinz Friedrich Wilhelm an der Leiche A. Douay's.
13. Der gefangene Türke.
14. Im Lazareth.
15. Nach der Schlacht bei Rezonville.

Dauer des Festspiels 2 1/2 Stunden. — Texte zu 25 Bfg. und Festspiel-Ordnungen zu 10 Pf. im Vorverkauf und a. d. Kasse. Dieses Festspiel wurde von Sr. Majestät König Albert und Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Georg, Herzog von Sachsen, desgl. von Sr. Hoheit dem Prinzen Moritz sowie von der gesammten Herzogl. Coburg-Gothaischen Familie besucht.

Mittwoch, den 9. August: Erste Aufführung.

Sonnabend den 12. und Sonntag den 13. August Nachm. 4 Uhr Schüler-Vorstellung.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr Abends.

Preise der Plätze: Im Vorverkauf: Sperritz (num.) Mark 1.25, Erster Platz Mark 1.00, Saalplatz 50 Bfg. An der Kasse: Sperritz (num.) M. 1.50, Erster Platz M. 1.25, Saalplatz 60 Bfg., Gallerie 30 Bfg.

Vorverkauf findet bei Herrn Kaufmann Freyhöfer und Herrn Kaufmann Pese bis Abends 6 Uhr statt.

Die gesammte Einwohnerschaft von Groß-Strehlik und Umgegend laden wir zu zahlreichem Besuche des großartigen vaterländischen Festspiels freundlichst ein.

Das Ehrenpräsidium.

von Alten, Königlich Landrath. **Bieser**, Rittmeister der L. G., Saleisch. **Bieser**, Rittmeister der L. G., Alginia.
Bürde, Oberleutnant, Scharnstein. **Dieterici**, Rittmeister der L. G., von Eichenwege, Oberleutnant, Königl. Fortschaffler, Bierchleich.
Goetsch, Ober-Stubarzt I. Cl. d. L., Gehobener Sanitätsrath, Slawenich. **Gundrum**, Bürgermeist. **Saunig**, Leutnant a. D., Kgl. Oberpensenkontrollant.
Dr. Pahn, Königl. Schulrath, Kreisgymnasialdirektor. **Herbig**, Oberleutnant a. D., Baummeister. **Kaiser**, Oberleutnant d. R.
Lohmann, Hauptmann a. D., Königl. Strafanstaltsdirektor. **Majorsalbesitzer Graf von Bojadowsky-Wehner**, Wollnitz.
Konrad Graf von Bojadowsky-Wehner, Groß-Platzgärt. **L. Frankel**, Stadveordneter-Vorsteher, Fabrikbesitzer.
Reinert, Major i. D. und Bezirksoffizier. **Majorsalbesitzer Graf von Schirich-Renard**, Schlemm, Hauptmann a. D. Königl. Postdirektor.
Sprotte, Oberleutnant a. D., Königl. Gymnasialdirektor. **Dr. Wachöner**, Königl. Stabsarzt d. R.

Der Vorstand.

Herden, Königl. Amtsgerichtsrath. **Froemert**, Kgl. Steuerleutnant. **Kutschka**, Kgl. Amtsgerichtsschiffent. **Dowerg**, Fleischermeister.
Freyhöfer, Kaufmann. **Geisig**, Maler. **Kowal**, Gerichtsvollzieher a. D. **Tönnies**, Oberausseher. **Weiß**, Kgl. Amtsgerichtsschiffent.

Brothene Erbsenlagespähne

die einlv. Fuhre zu drei Mark hat stets abzugeben

L. Pinczower,
Zawadzki.

Eine große Scheuer

ist sofort zu vermieten.

Näheres in der Druckerei.

Einen Stellmacher- Behrling

sucht

Dominium Kalinow.



Cognac
DER
Deutschen Cognac-Compagnie
Löwenwarter & Co
Commandit-Gesellsch zu Köln
*** ** ** ** *
zu M. 2.-, M. 2.50, M. 3.-, M. 3.50
pro 1/2 Literflasche, Kündlich in
Groß-Strehlitz bei F. Freyhöfer.

Steinbecher und

Ziegeleiarbeiter

werden stets für dauernde und durchaus lohnende Beschäftigung angenommen und wird für kostenloses Nachtquartier gesichert

Schmasssek—Boguchütz
bei Typeln.



MACK'S
PYRAMIDEN
Glanz-Stärke
Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze Neu!
zum Malt u. Stanzlappen, daher von Jedermann nach seinem sitzgewohnten Verfahren kalt, warm oder kochend mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vorrocknen der Wäsche. Angenehmes Plätten, leichte Löslichkeit, größte Erzigigkeit, vortheilhaftestes, schnellstes und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel.
Vorhand in Packeten zu 10 und 20 A.
Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit obiger Pyramiden-Marke ersichtlich.
Heinrich Mack, Elm a.D.
(Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke.)

Wichtig für Gastwirthe! Ausverkauf von Weinen

zu billigsten Preisen.

Bezugs halber verkaufe ich bis zum 20. August cr. mein

gesamtes Weinlager

bestehend in Mosel-, Rhein-, Bordeaux- und Burgunder-Weinen, süßen und herben Ungarweinen, deutschen und französischen Schaumweinen etc. etc. zum Selbstkostenpreise aus.

Otto Mücke,
Hotel deutsches Haus.



J. Bonk, Ofenbaumeister Gr.-Strehlitz,

Malapanerstr. unweit des Güterbodens

Großes Lager von selbstfabrizierten äußerst dauerhaften Transport-Ofen, vier- und achtteig, 2 bis 6 Theile hoch, in eleganten altdeutschen Mustern und Farben.

Neu- und Umgeh von weißen, altdeutschen und Schmelzöfen, Kamin- und Plattkesseln mit neuesten Ornamenten, sowie von Kochmaschinen in weiß und blau.

Reparaturen zu soliden Preisen bei sauberster Ausführung.

Billigste Bezugsquelle von Prima Brieger Kacheln und Ornamenten, sowie sämml. Zubehörtheilen, wie Eisenzug und Chamottesteine.




Überzeugen Sie sich, dass meine Deutschland-Fahrräder u. Zuehlortheile die besten und billigen sind u. vielerorts bekannt.
Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenbrok, Einbeck
Deutschlands größtes Special-Fahrrad-Verhandl.-Haus.

Scheuerwärter

nüchtern, energisch sucht zum 1. 10. 1899

Dom. Raschowa

Post-Bezirk D/S.

Dr. Detkers

Satzel à 10 Pfg. schütz 10 Pfund

eingemachte Früchte gegen Schimmel.

Sehr einfache Anwendung.

Millionenfach bewährte Rezepte gratis.

F. Freyhöfer.

fliegenpapier

empfehl

Georg Hübner.



Hierdurch erlauben wir uns, zum Abonnement auf das zweimal wöchentlich Dienstag und Sonnabend erscheinende

Grob-Strehlitzer Stadtblatt

(Grob-Strehlitzer Zeitung)

amtliches Blatt für Bekanntmachungen der städtischen Behörden von Gr.-Strehlitz, mit dem „Illustrirten Unterhaltungsblatt“ ergebenst einzuladen.

Der Bezugspreis für beide Blätter beträgt 75 Pfg. vierteljährlich oder 50 Pfg. für die Monate August—September. Bestellungen auf das „Grob-Strehlitzer Stadtblatt“ nehmen alle Postanstalten und Landbriefträger entgegen.

Hochachtung

Expedition des Gr.-Strehlitzer
Stadtblatts.



Redaktion: für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Secretair Fleischer, für den Interatentheil G. Hübner
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strehlitz.